



EINLADUNG

Ernährung in der Rhein-Main-Region: Wie viel Nachhaltigkeit ist realistisch?

Diskussionsveranstaltung am Di., 5. Oktober 2021, 18:00 bis 19:30 Uhr, in Frankfurt am Main

Über wenige Themen wird aktuell so engagiert diskutiert wie über unsere Ernährung. Die Herkunft unserer Lebensmittel soll für viele regional, saisonal, wenn möglich bio, fair und natürlich nachhaltig sein. Es gibt inzwischen eine Fülle an Modellen und Ideen für entsprechende Vermarktsstrukturen. Gerade in urbanen Gegenden wie dem Rhein-Main-Gebiet wächst die Sensibilität hierfür und tendenziell auch die Bereitschaft, faire Preise für eine solche Ernährung zu bezahlen.

Oft vernachlässigt wird hierbei allerdings die Frage, was die Region überhaupt an Gemüse, Obst, Getreide, Fleisch, Milchprodukten etc. selbst regional oder bio erzeugen kann: Immerhin hat die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main ca. 5,8 Millionen zu versorgende Einwohner_innen.

Wir möchten daher eine Bestandsaufnahme aus unterschiedlichen Perspektiven beitragen und die Fragen diskutieren: Wer ernährt Frankfurt und die Region? Was können wir produzieren? Sind die populären Ziele überhaupt erreichbar – und wenn ja, welche Rahmenbedingungen müssen dafür geschaffen werden?

Programm:

18:00 Uhr Begrüßung: **Simon Schüler-Klöckner**, Friedrich-Ebert-Stiftung Hessen

18:05 Uhr Inputs & Diskussion auf dem Podium und mit den Teilnehmenden:

- **Julia Kraushaar**, Geschäftsführerin MGH GUTES AUS HESSEN GmbH
- **Hans-Georg Paulus**, Generalsekretär Hessischer Bauernverband e.V.
- **Dr. Susanne von Münchhausen**, Sprecherin Ernährungsrat Frankfurt
- Moderation: **Christoph Scheld**, Hessischer Rundfunk

19:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Veranstaltungsort

Ka eins Tagen im Ökohaus

Kasseler Str. 1 A

60486 Frankfurt am Main

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung, auch für Begleitpersonen, über folgenden Anmeldelink:



Verantwortlich

Simon Schüler-Klöckner

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Hessen

Wir beachten selbstverständlich die zum betreffenden Zeitpunkt geltenden Corona-Regeln für Veranstaltungen und informieren die Angemeldeten ggf. kurzfristig per Mail über Änderungen.

Organisation

Christine Herzog

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Hessen

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Die Teilnahme ist kostenfrei. Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte im Vorfeld an die für die Organisation verantwortliche Mitarbeiterin